

## **Unser Kunde konnte auf Basis unserer Konzepte sichere Architektur-entscheidungen treffen.**

### **Der Kunde**

Unser Kunde ist einer der größten deutschen Versicherer im Bereich der Auto- und Haftpflichtversicherung. Branchenbezogene Versicherungen wie etwa für die Bauwirtschaft und den Handel bilden das Angebot für den gewerblichen Versicherungsbereich. Mit mehr als 10.000 Versicherungsvermittlern verfügt das Unternehmen über eine bereite Vertriebsbasis in ganz Deutschland.

### **Die Ausgangssituation**

Verursacht durch eine Neustrukturierung der Prozesse zur Vertreter-Provisionierung, wurden die Integrationsanforderungen an die heterogenen Systemlandschaften deutlich erhöht. Hierfür mussten neue technologische Lösungen erarbeitet werden. Insbesondere im Bereich der SAP-Connectivity gab es seitens des Kunden keine Erfahrungswerte auf die zurückgegriffen werden konnte.

### **Der Weg**

Im ersten Schritt zeigten die Berater der NundP ES mögliche technologische Wege zum Austausch der Daten zwischen den verschiedenen Systemplattformen auf. Im Anschluss wurde ein anwendungsübergreifendes Schnittstellenkonzept erarbeitet, mit dessen Hilfe die einzelnen Schnittstellen unter Berücksichtigung der Prozessanforderungen technologischen Lösungen zugeordnet wurden.

### **Das Ergebnis**

Mit den gewonnenen Erkenntnissen aus der technologischen Betrachtung und dem erarbeiteten Schnittstellenkonzept konnten grundlegende Architekturentscheidungen für die Integration der heterogenen Systemlandschaft herbeigeführt werden.